

**M. Hechenblaickner**

Anton-Kleinoscheg-Str. 41,  
8051 Graz  
t +43 316 6078-0  
f +43 316 6078-40  
www.heholz.at



Bild: Thomas Graser

Lichtspiel auf der Terrasse des Chalet Möller Schottenhof inmitten des Wienerwaldes: Das Architektenteam von Baucombinat, Wien, entschied sich für Beständigkeit und Design von Accoya.

## ACCOYA, DAS HOLZ FÜR DRAUSSEN

Vom Bootssteg bis zur Dacheindeckung: Accoya hält direkter Bewitterung stand. Architekten hierzulande haben die Vorzüge längst erkannt und bringen das Material kreativ zum Einsatz.

Draußen entfaltet Accoya seine Vorzüge am eindrucksvollsten. Egal ob als Terrassenbelag, Fassadeprofil, Gartenholz oder als konstruktives Bauteil – das zertifizierte Material lässt sich als Allrounder vielfältig einsetzen. Vom Bootssteg bis zur Dacheindeckung sind der Möglichkeiten nahezu keine Grenzen gesetzt.

Neben der garantierten Dimensionsstabilität und der Zuordnung zur Dauerhaftigkeitsklasse 1, spricht der Hersteller eine Haltbarkeit von 50 Jahren aus. Zusätzlich kann das von vielen anderen Hölzern bekannte Schiefen bei diesem Hightechholz ausgeschlossen werden, heißt es von Seiten des Herstellers weiter.

**Es ist angelichtet**

Kreativ zum Einsatz kam der Werkstoff jüngst bei der Gestaltung des Restaurants Chalet Möller Schottenhof im Wienerwald. Das Wiener Architekturbüro Bau-

combinat formte ein Spalier aus Accoya, das ein einzigartiges Lichtspiel auf die Terrasse fallen lässt. Der Bauherr legte sehr viel Wert auf Nachhaltigkeit, Ökologie und Qualität. Auch deshalb fiel die Entscheidung auf Accoya, welches auch als Bodenbelag eingesetzt wurde. Hinter der modern renovierten Kulisse eröffnet sich dem Besucher ebenso moderne sowie saisonal österreichische Kulinarik.

**Kristallwelten mit hölzernem Spielboden**

Viele weitere Projekte wurden mittlerweile in Österreich mit Accoya umgesetzt, wobei neben dem eben beschriebenen ein weiteres herausragt: Ende April wurde ein „Playground“, eine architektonische Entwurfsleistung des Innsbrucker Büros Snohetta, am Gelände der Swarovsky Kristallwelten in Wattens eröffnet. Ungewöhnlich und einzigartig bildet dieser Spielplatz eine wunderbare Symbiose, an der sich viele Kinder erfreuen. 30 m<sup>3</sup> Accoya wurden hierbei in Perfektion montiert und bilden den Belag des Playgrounds, der für Jahrzehnte halten soll. ■



Bild: David Schreyer

Ein außergewöhnlicher Spielplatz am Gelände der Swarovsky Kristallwelten – mit Accoya besteht keine Gefahr der Spielbildung.